

## Satz für Satz

Martin Walser spricht erstmals über seinen neuen, im Frühjahr kommenden Jahres erscheinenden Roman »Ein liebender Mann«. Es gehe darin »um Ulrike von Levetzow, die noch keine zwanzig ist, in die sich der 55 Jahre ältere Goethe 1821 in Marienbad wahrhaft unsterblich verliebt«, sagte der 80jährige der Bild am Sonntag. An diesem Stoff habe ihn gereizt, daß die von der Literaturwissenschaft überlieferten Nachrichten über Ulrike von Levetzow »so dürftig, so bürgerlich grotesk sind, daß Goethe ein Idiot gewesen wäre, wenn er sich in sie, so wie sie verzeichnet wurde, verliebt hätte.« Er, Walser, habe eine Ulrike geschaffen, die der Liebe Goethes würdig sei. Auch den ersten Satz des Goethe-Ulrike-Romans verriet Walser. Er laute: »Bis er sie sah, hatte sie ihn schon gesehen.«(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/92410.satz-für-satz.html>